

Also muss er jetzt trösten. Socke muss ein Pflaster besorgen. Socke muss ein Taschentuch holen. Socke muss die Tränen abwischen.



„Du bist vielleicht eine Nervensäge“, krächzt er.  
„Und du bist ganz lieb“, antwortet die Ente.  
„Du bleibst jetzt hier ruhig sitzen“, befiehlt der kleine Rabe, während er in sein Nest zurückfliegt. „Dann tut es gleich nicht mehr weh.“

Auf einmal ist es mucksmäuschenstill.  
Socke atmet erleichtert auf.  
Aber irgendwie kommt ihm diese Stille auch verdächtig vor. Wer weiß, was die Ente nun wieder anstellt? Socke will gerade die Lage



peilen und vorsichtig über den Nestrand spähen, da stößt er mit einem Entenkopf zusammen.

„Bist du verrückt? Musst du mich so erschrecken?“, schreit er entsetzt. „Und was ist, wenn du von hier oben runterfällst?“

„Entschuldigung, ich wollte ja nur mal ‚danke‘ sagen“, piepst die kleine Ente.

„Wofür denn?“, fragt Socke verwundert.

„Dass du dich so lieb um mich kümmerst“, antwortet sie. „Kann ich in dein Nest kommen? Mir ist langweilig da unten. Ich mag nicht alleine sein.“



„Also gut, komm schon rein“, stöhnt Socke. „Dass es hier in diesem Wald mal einen gibt, der noch besser nervensägen kann als ich, hätte ich auch nicht vermutet.“

„Was ist ‚nervensägen‘?“, fragt die Ente. „Heißt das, du spielst jetzt mit mir?“

„Okay!“, seufzt der kleine Rabe und gibt sich endgültig geschlagen. „Aber nur, bis Eddi-Bär auftaucht. Dann muss ich weg.“

„Socke ist der beste Kümmerer“, stellt die kleine Ente glücklich fest.

„Na, danke“, krächzt Socke.

„Zeig doch mal den Ball. Und zieh doch mal die Spieluhr auf“, bittet die Ente. „Das ist hier also alles deins, ja? Kann ich mal anfassen?“



# Alles nass!

oder  
Socke geht baden





Heute ist ein schöner Tag. Alle sind im Wasser. Der Wolf, Eddi-Bär und der Fuchs schwimmen mit den Enten um die Wette. Nur einer sitzt missmutig auf der Badewiese. Das ist der kleine Rabe Socke.

„Huhu, Socke“, winken seine Freunde ihm zu, „los, komm ins Wasser.“

„Ja, ja, ich komme gleich“, antwortet der kleine Rabe. Aber er rührt sich nicht.

Socke will nämlich nicht ins Wasser, weil er ein Geheimnis hat. Ein ganz furchtbares Geheimnis, eines, das keiner niemals nie wissen darf.

